

Lamm Gottes

1

T: Agnus Dei 4. Jh.
M und S: nach André Gouzes O.P.

Lamm Got - tes, du nimmst hin - weg die Sün - de der Welt:

1. nur bei der letzten Wiederholung:

er - barm dich un - ser. gib uns den Frie

Der Satz kann im Wechsel mit „Christe, du Lamm Gottes“ (GL 204, nur 1. Zeile V) oder mit „Christe, du Lamm Gottes“ (GL 204, nur 2. Zeile V) verwendet werden. Die Strophen des Liedes „Brich dem Hungrigen dein Brot“ (GL 884) eingeschrieben (aus dem Agnus Dei 4. Jh. nach Beuttner, Graz 1602).

2 Christe, du Lamm Gottes

(aus GL 204 ö)

V Chri-ste, du Lamm Got - tes, du A er-barm dich un - ser.

3 Brich dem Hungrigen dein Brot

GL 884 ö

T: Martin Jentzsch 1951
M: Gerhard Häußler (*1920) 1953

1. Brich dem Elend wandern, / führe in die Last der andern.
2. Brich die stille Angst und Bangen. / Drück dich an den Arm des Herrn, / du hast's auch empfangen.

3. Le - bens Brot, will sich täg - lich ge - ben,
Herr Je - su Christ, dass wir dich noch ha - ben,
- ri - gen dein Brot, Sün - dern wie den From - men,
Leib und See
hilf, dass an dei - nen Tisch wir einst al

